

BILD AUS BEWEGUNG

Eine Fahrradfelge kann mehr als rollen!

Was ist zu tun:

- Drehe die Fahrradfelge.
- Schau genau auf die Speichen.
- Verändere die Geschwindigkeit – was passiert?

Was passiert hier?

Beim Drehen erscheint plötzlich ein Bild auf den Speichen. Je nach Geschwindigkeit wird es klarer oder verschwindet wieder.

Was steckt dahinter?

Dein Auge speichert Bilder für einen kurzen Moment, auch wenn sie schon verschwunden sind. Dieser Effekt wird „Persistenz des Sehens“ genannt. Beim Drehen der Felge werden einzelne Lichtpunkte oder Bildteile nacheinander sichtbar. Sie erscheinen immer an leicht unterschiedlichen Positionen auf den Speichen. Dein Gehirn fügt diese schnellen Einzelbilder zu einem zusammenhängenden Bild zusammen. Erst ab einer bestimmten Geschwindigkeit wirkt das Bild stabil und durchgehend. Ist die Drehung zu langsam, erkennst du nur einzelne Lichtpunkte. Dieses Prinzip wird auch bei Film und Bildschirmtechnik genutzt: Viele Einzelbilder pro Sekunde ergeben für uns eine flüssige Darstellung.